

Jobmotor Duisburger Hafen sichert mehr als 45.000 Arbeitsplätze

Studie belegt anhaltend positive Entwicklung des Duisburger Hafens / Jeder 8. Arbeitsplatz in Duisburg vom Hafen abhängig / 2,8 Mrd. Euro Wertschöpfung pro Jahr durch Hafen generiert

Duisburg, 09. 12. 2015 - Seit dem Jahr 2000 lässt die Duisburger Hafen AG in regelmäßigen Abständen die Arbeitsmarkt- und Wirtschaftseffekte des Logistikstandortes Duisburg in einer umfangreichen Studie untersuchen. Nach 2006 und 2011 wurde im Jahr 2015 dazu erneut das renommierte Berliner Marktforschungsinstitut Regionomica GmbH beauftragt. Die heute offiziell vorgestellten Ergebnisse unterstreichen eindrucksvoll die anhaltend positive wirtschaftliche Entwicklung des Duisburger Hafens.

Laut der aktuellen Studie hat sich die Zahl der direkt und indirekt vom Hafen abhängig Beschäftigten um rund 12 % auf 45.300 erhöht (2011: 40.600). Der Hafen bleibt damit weiterhin eine tragende Säule der Wirtschaftsstruktur und des Arbeitsmarktes in der Region. Die gesamte, auf den Hafen zurückzuführende Wertschöpfung ist um 4% auf rund 2,8 Milliarden Euro gewachsen (2011: 2,67 Mrd. Euro).

„Diese Zahlen belegen eindrucksvoll, dass die Dynamik der Logistikwirtschaft in Duisburg und der Region weiter anhält“, betont Erich Staake, Vorstandsvorsitzender der Duisburger Hafen AG. „Sie sind darüber hinaus Beleg für die Qualität des Standortes, der inzwischen zu den führenden Logistikregionen in Europa gehört“.

Insgesamt sind über 18.400 Arbeitsplätze direkt vom Hafen abhängig und in der Region angesiedelt. Die direkten Beschäftigungsverhältnisse sind damit im Vergleich zu 2011 (16.100) um rund 15% überproportional stark gewachsen. Dies ist insbesondere auf die Ansiedlungen im Hafen und die höhere Nutzungsquote der Industrie- und Logistikbetriebe im Umfeld des Hafens zurückzuführen.

„Die Untersuchung unterstreicht eindrucksvoll, wie sich erfolgreich handelnde Hinterlandhäfen zu wichtigen Wachstumsmotoren für Stadt und Land entwickeln können. Duisburg hat diese Entwicklung vom einstmaligen reinen Güterumschlagplatz zu einem dynamischen Wirtschaftsstandort mit wertschöpfender Logistik längst

PRESSEINFORMATION
PRESS RELEASE

Duisburger Hafen AG

Hafennummer / Port Number 3650

Alte Ruhrorter Straße 42 – 52

47119 Duisburg

Tel +49 203 803-0

Fax +49 203 803-4232

www.duisport.de

mail@duisport.de

Ansprechpartner

Contact Person

Wilhelm Klümper

Tel +49 203 803-4465

Fax +49 203 803-4409

wilhelm.kluemper@duisport.de

unter Beweis gestellt“, so Staatssekretär Michael von der Mühlen.

Von den insgesamt 45.300 hafenabhängigen Beschäftigten entfallen rund 22.000 auf die Stadt Duisburg, was 13% aller Arbeitsplätze entspricht. Damit ist mehr als jeder 8. Arbeitsplatz in Duisburg vom Hafen abhängig. In den 300 Betrieben im öffentlichen Hafen sind über 11.400 Beschäftigte aktiv. Hier konnte die Zahl der Beschäftigten gegenüber 2011 (10.100) um 13% gesteigert werden.

„Der Hafen ist ein entscheidender Wirtschaftsfaktor für die Stadt Duisburg. Die positive Entwicklung ist zugleich aber auch Verpflichtung, den Standort weiter zu entwickeln“, so Oberbürgermeister Sören Link.

Zur Realisierung weiterer Ansiedlungen und damit auch zur Erschließung weiterer Wertschöpfungspotenziale wird die Entwicklung neuer Standorte die zentrale Voraussetzung sein, da die heutigen Hafenableitungen kaum noch Ansiedlungs- und Erweiterungsmöglichkeiten bieten. Hierauf hat die Duisburger Hafen AG bereits reagiert und treibt gemeinsam mit Partnern, wie der Evonik Industries AG und der RAG Montan Immobilien GmbH, die Entwicklung von Logistikstandorten in der gesamten Rhein-Ruhr-Region als eine der Kernaufgaben voran.

Das Marktforschungsinstitut Regionomica hat zur Erstellung der Studie umfangreiche Unternehmensbefragungen und darauf aufbauende Simulations- und Wirkungsberechnungen durchgeführt. Fachgespräche und Interviews mit ausgewählten Unternehmen und relevanten Akteuren lieferten dabei ergänzende qualitative Einschätzungen.

Die Duisburger Hafen AG ist die Eigentums- und Managementgesellschaft des Duisburger Hafens, des größten Binnenhafens der Welt. Die duisport-Gruppe bietet für den Hafen- und Logistikstandort Full Service-Pakete in den Bereichen Infra- und Suprastruktur inkl. Ansiedlungsmanagement. Darüber hinaus erbringen die Tochtergesellschaften logistische Dienstleistungen wie beispielsweise den Aufbau und die Optimierung von Transport- und Logistikketten, Schienengüterverkehrsleistungen, Gebäudemanagement und Verpackungslogistik. www.duisport.de